

Parallelhubschnellwechsler
Typ HWR 400

**Hoch aufnehmen -
tief fahren!
Rangieren!**

Technische Daten:

Hublast:	max. 20t (18t)
Höhe des Wechselrahmens:	120 mm + 10 mm Montageplatte
Hubhöhe des Wechselrahmens:	380 mm
Gewicht:	ca. 1.000 kg (je nach Ausführung)
Antrieb:	Elektropumpenaggregat 3KW (24V) Hydraulikpumpe über Nebenantrieb
Rangiergeschwindigkeit:	max. 15 km/h (je nach Beladungszustand und max. Fahrzeugbelastungen)
Sicherung:	hydraulisch durch 4 Lasthalteventile
Beladung:	ungleichmäßig bis 5% zulässig
Bedienung:	Bedienteil und Kontrollleuchte im Fahrerhaus
Hubgeschwindigkeit:	ca. 0,68 m/min / ca. 1,56 m/min bei Nebenantrieb
Wechselbehälter:	C715, C745 und C782

Leistungsprofil des Systems:

Der Parallelhubschnellwechsler basiert auf einem von der Firma Hofmeister & Meincke entwickelten und gebrauchsmustergeschützten System und ist für den Einsatz sowohl auf Motorwagen als auch auf Anhängern konzipiert.

Das System selber verfügt über einen max. Systemhub von 380 mm plus Luftfederweg bei vorhandener Luftfederung. So kann bei vollluftgefederten Fahrzeugen ein echter Nutzhub von ca. 600-650 mm erzielt werden, der die Aufnahme von Wechselbrücken mit den Standardabstellhöhen von 970, 1220 und 1320 mm realisiert.

Durch den großen Nutzhub gewinnt man eine erhebliche Bodenfreiheit für die Stützbeine dazu, die der komfortablen sowie sicheren Handhabung der Wechselbrücken dient und zeitsparendes Rangieren im Hofverkehr ermöglicht.

Auf Kundenwunsch ist der Parallelschnellhubwechsler mit einer verschiebbaren Containerverriegelung lieferbar, um sowohl großvolumige als auch kleine Wechselbrücken (6.250 mm) von ihrem Schwerpunkt her individuell an das Fahrzeug anpassen zu können.

Weitere Optionen sind die Ausrüstung mit einem Nebenantrieb (zu bevorzugen bei häufigen Umbrückvorgängen) sowie die Vorbereitung der hinteren Zylinderanbindung für Tiefkuppelsysteme.

Technische Eckdaten:

Der Wechselrahmen wird von vier hydraulischen Zylindern angehoben, deren Antrieb mittels eines 24-Volt-Elektropumpenaggregats oder einer direkt angetriebenen Hydraulikpumpe erfolgt.

Die jeweils linken und rechten Zylinder sind über einen Stabilisator fest mit dem Wechselrahmen verbunden. Durch den mechanischen Aufbau der Anlage werden auftretende Kräfte -z.B. bei der Aufnahme von Wechselbrücken- über die Hubeinrichtung in den Fahrzeugrahmen eingeleitet, so dass keine Schubbelastung der Zylinder erfolgt.

Der Parallelschnellhubwechsler kann eine maximale Last von 20 Tonnen mittels seiner speziellen Hubtechnik parallel anheben (geradliniger Hub) und toleriert dabei eine ungleichmäßige Beladung bis zu 5%. Seine hydraulische Sicherung erfolgt durch vier doppelwirkende Lasthalteventile.

Der Bediener steuert das System mit Hilfe einer Fernbedienung und kann damit außerhalb des Gefahrenbereiches bleiben.

Vorteile für den Benutzer:

Unter dem Motto „Hoch aufnehmen – tief fahren“ entfaltet das System eine Reihe von Vorteilen für den Fahrer und das Fuhrparkmanagement.

- Aufnahme von Wechselbrücken unterschiedlicher Abstellhöhe ab 1020 (970) mm mit nur einem Fahrzeug;
- flexible Anpassung der Ladefläche an wechselnde Rampenhöhen beim Be- und Entladen möglich;
- Rangierhöhen von ca. 1400-1600 mm und die feste Verbindung der Wechselbrücke mit dem Wechselrahmen erlauben innerbetriebliche Rangierfahrten bis zu einer Geschwindigkeit von 15 km/h
- geringerer Luftwiderstand (weniger Kraftstoffverbrauch) und besseres Fahrverhalten durch die Absenkung hoher Wechselbrücken auf ein tieferes Chassisniveau (tieferer Schwerpunkt).
- Einfache Bauteile und wartungsfreie Lagerstellen sorgen für geringe Standzeiten und somit kostengünstige Reparaturen.
- Das System kann mit nur geringem Aufwand auf Nachfolgefahrzeuge umgesetzt werden.